

Haushaltsplan über die Kosten der baulichen Beaufsichtigung,
größerer baulicher Ergänzungsarbeiten und der Erneuerung
maschineller Anlagen in den Provinzial-Anstalten.

Haushaltsplan

über

die Kosten der baulichen Beaufsichtigung, größerer baulicher
Ergänzungs=Arbeiten und der Erneuerung maschineller Anlagen
in den Provinzial=Anstalten

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1921 bis 31. März 1922.

Titel	Nr.	Einnahme	Betrag für das Rechnungsjahr				Mithin jetzt				Bemerkungen
			1921		1920		mehr		weniger		
			M	S	M	S	M	S	M	S	
I	1	Zinsen der Haftgelder der Fernsprechanschlüsse auf Grund des Gesetzes vom 6. Mai 1920	3 320	—	1 500	—	1 820	—	—	—	4 % Zinsen von 88 000 M. Haftgelder, im vorjährigen Haushaltsplan waren die Zinsen für ½ Jahr enthalten.
	2	Zuschuß aus dem Haupthaushaltsplan	2 886 680	—	1 122 500	—	1 764 180	—	*	—	Die Erhöhung des Zuschusses wird nur durch erforderlich, daß die Kosten der größeren baulichen Ergänzungsarbeiten, die früher auf den Haupthaushaltsplan rechnet wurden (Tit. V d), in diesen Haushaltsplan eingestellt sind (vgl. die Bemerkung zu II 1 der Ausgaben).
		Summe der Einnahme	2 890 000	—	1 124 000	—	1 766 000	—	—	—	
Ausgaben.											
I		Persönliche Ausgaben:									
	1	Bergütung für einen auf Privatdienstvertrag anzunehmenden höheren Maschinenbautechniker	31 000	—	36 260	—	—	—	5 260	—	Die Instandhaltung und Ergänzung der maschinenbautechnischen Anlagen, namentlich auch die Instandhaltung und Modernisierung auf unzureichende und mangelhafte Stofflieferung macht die Einstellung eines maschinenbautechnischen Hilfsmitarbeiters mit Hochschulbildung dringend erforderlich. Die Kosten der Beibehaltung der baulichen Unterhaltung betrauten Provinzialbeamten sind im Haushaltsplan der Zentralverwaltung verzeichnet.
	2	Bergütung für die Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten in Provinzialanstalten	3 000	—	1 100	—	1 900	—	—	—	Für die bauliche Beaufsichtigung der Provinzialanstalten und der Heim- und Pflegeanstalt Merzig bezieht der Beamte Büllers in Trier, der diese nebenamtlich ausübt, seit Jahren den Betrag von 1100 M. Mit Rücksicht auf die Wertung erscheint Erhöhung des Betrages auf 3000 M. angemessen.
	3	Bergütung für vorübergehende Hilfeleistung in der Hochbauabteilung	9 500	—	1 570	—	7 930	—	—	—	Aus diesem Titel wird auch die Schreibhilfe in der Hochbauabteilung bezahlt.
	4	Beiträge zur Angestellten- u. Krankenversicherung	700	—	400	—	300	—	—	—	
	5	Reisekosten der mit der baulichen Beaufsichtigung betrauten technischen Beamten und Angestellten	34 000	—	6 500	—	27 500	—	—	—	Aus diesem Tit. werden die Reisekosten aller mit der baulichen Instandhaltung der Provinzialanstalten betrauten Beamten und Angestellten bestritten.
		Summe Tit. I	78 200	—	45 830	—	37 630	—	5 260	—	
							32 370	—	—	—	

Titel	Nr.	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr				Mithin jetzt				Bemerkungen
			1921		1920		mehr		weniger		
			M	S	M	S	M	S	M	S	
Sächliche Ausgaben:											
II	1	Für größere bauliche Ergänzungsarbeiten in den Provinzialanstalten einschließlich der Errichtung neuer Wohnungen für Beamte und Angestellte	1 800 000	—	—	—	1 800 000	—	—	—	Für entsprechende bauliche Ergänzungsarbeiten war in dem Haupthaushaltsplan für 1920 ein Betrag von 1 955 000 M. (Baufonds) enthalten. Es erscheint etatsmäßig richtig, die Kosten für derartige Arbeiten in diesen Haushaltsplan zu übernehmen (vgl. die anliegende Aufstellung, deren Einzelposten sich gegenseitig übertragen sollen).
	2	Zur Erneuerung maschineller Anlagen in den Provinzialanstalten	1 000 000	—	1 000 000	—	—	—	—	—	Mit Rücksicht auf den hohen Wert der Maschinen, Heizungsanlagen usw. und den Grad der Abnutzung ist der Betrag zwar als durchaus unzureichend zu bezeichnen, die Finanzlage der Provinzialverwaltung verbietet es aber, eine höhere Summe einzusetzen.
	3	Haftgelder für Fernsprechanchlüsse der Provinzialanstalten gemäß Gesetz v. 6. Mai 1920	3 000	—	76 000	—	—	—	73 000	—	Für evtl. neu hinzukommende Fernsprechanchlüsse.
	4	Für sonstige Ausgaben (Bureaukosten) und zur Abrundung	8 800	—	2 170	—	6 630	—	—	—	Hier werden die Kosten der Beschaffung von Zeichenmaterialien, Sichtpanen sowie die tatsächlichen Kosten des Neubaubureaus in Bonn verrechnet.
		Summe Tit. II	2 811 800	—	1 078 170	—	1 806 630	—	73 000	—	
							1 733 630				
Wiederholung.											
I		Persönliche Ausgaben	78 200	—	45 830	—	32 370	—	—	—	
II		Sächliche Ausgaben	2 811 800	—	1 078 170	—	1 733 630	—	—	—	
		Summe der Ausgaben	2 890 000	—	1 124 000	—	1 766 000	—	—	—	
		Die Einnahme beträgt	2 890 000	—	1 124 000	—	1 766 000	—	—	—	
		Ausgleich.									

**Aufstellung zu Titel II Nr. 1 des Haushaltsplanes
über die Kosten größerer baulicher Ergänzungsarbeiten pp.**

Landeshaus.	M.		M.
Bauliche Änderungen zur Gewinnung neuer Büreauräume	60 000,—		Übertrag 470 000,—
Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten:			
Andernach.			
1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—	4. Herstellung eines Schlachtraumes mit Würst- fläche auf dem Gutshof	60 000,—
2. Herstellung von Aufbewahrungsräumen von Marmelade und Dörrgemüse mit darunter liegendem Kartoffelkeller	55 000,—	Gallhausen.	
3. Zuschuß zu den Kosten des Anschlusses an das Elektrizitätswerk Rauschermühle	60 000,—	1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	25 000,—
<small>Bemerkung: Die Besatzungstruppen haben die Einführung von elek- trischer Beleuchtung in den von ihnen beschlagnahmten Gebäuden der Anstalt verlangt, der Anschluß an das Elektrizitätsnetz muß daher ausgeführt werden, wenn ein Requisitionschein beigebracht wird. Es empfiehlt sich, dann die Kabel so stark zu wählen, daß später die ganze Anstalt mit elektrischer Beleuchtung versehen werden kann. Das Mehr an Kabelstärke muß die Provinzialverwaltung tragen.</small>		2. Für einen massiven Schuppen zur Lagerung von Benzinfassern für den Kraftwagen	10 000,—
Bedburg-Hau.		Grafenberg.	
1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	25 000,—	1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—
Bonn.		2. Einbau eines Kartoffelkellers in der Frucht- scheune auf dem Gutshof	20 000,—
1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—	3. Verbesserung der Lüftungsanlage in der Koch- küche	40 000,—
2. Neubau eines Wagenschuppens	25 000,—	Merzig.	
Düren.		1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—
1. Geräteschuppen im alten Leichenhof	25 000,—	Provinzial-Arbeitsanstalt Brauweiler.	
2. Pflegeraborte im Männerhaus IV	10 000,—	1. Beschieferung der Fachwerkgiebel der Beam- tenhäuser am Donatusweg	10 000,—
3. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—	2. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—
4. Umbau im Stallgebäude zur Gewinnung von fünf weiteren Kuhständen	10 000,—	Taubstummenanstalten:	
5. Für einen massiven Schuppen zur Lagerung von Benzinfassern	10 000,—	Brühl.	
Johannistal.		Neueindeckung des Daches über dem rechten Seitenflügel	8 000,—
1. Kleinviehstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	35 000,—	Essen.	
2. Umzäunung des Obstgartens	35 000,—	Neueindeckung des Daches über dem Mittelbau	25 000,—
3. Anlage von Abortgruben bei einigen Gebäu- den, die nicht mehr an die Kanalisationen an- geschlossen werden können	15 000,—	Blindenanstalten:	
Zu übertragen 470 000,—		Düren.	
		1. Neubau eines Schweinestalles	35 000,—
		2. Herstellung eines beheizbaren Heizkanals zwi- schen Maschinenraum und Kochküche	35 000,—
		3. Ausbau eines Mädchenzimmers und eines Vor- ratsraumes im Dachgeschoß der Kochküche	7 000,—
		Neuwied.	
		Neubau eines Schweinestalles	10 000,—
		Zu übertragen 860 000,—	

	M
Übertrag	860 000,—
Sebanmentlehranstalten:	
Wöln.	
1. Teilweise Erhöhung des Wirtschaftsgebäudes um ein Stockwerk zur Gewinnung besserer Schlafräume für die Dienstmädchen	60 000,—
2. Herstellung eines betriebbaren Heizkanals zwischen Maschinenhaus, Wirtschafts- und Verwaltungsgebäude	25 000,—
Fürsorge-Erziehungsanstalten:	
Richtenhain	
Kleintierstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	20 000,—
Reindahlen	
1. Überdachung eines offenen Balkons am Haus für Lungenkranke zur Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden und Gewinnung von weiteren Krankenplätzen	20 000,—
Zu übertragen	985 000,—

	M
Übertrag	985 000,—
2. Für Herstellung von Mistbeetkästen aus Zementdielen an Stelle der ganz abgängigen Holzkästen	7 000,—
3. Kleintierstallungen bei den Dienstwohnungen (2. Rate)	20 000,—
4. Für Ergänzung der Heizanlage im Haus für Lungenkranke (2. Rate)	19 000,—
Für unvorhergesehene Arbeiten und Inzgemein.	
Für Kostenüberschreitungen bei diesen Ausführungen sowie für Arbeiten der durch die vorstehenden Anträge gekennzeichneten Art, die sich im Laufe des Haushaltsjahres als dringend notwendig erweisen gemäß besonderer Genehmigung durch den Provinzialauschuß	269 000,—
Für Einrichtung weiterer Wohnungen in mehreren Provinzialanstalten zur Verminderung der Wohnungsnot von Beamten und Angestellten	500 000,—
Zusammen	<u>1 800 000,—</u>

